

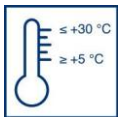
Technisches Merkblatt
 Artikelnummer 0350-0351

Fugenmörtel ECC

Hydraulischer 2-Komponenten-Fugenmörtel,
 modifiziert mit einer Epoxidharzemulsion

Komponente A: Fugenmörtel Art.-Nr. 0351

Komponente B: Epoxidharzemulsion Art.-Nr. 0350



Verarbeitungs-
temperatur



Mischzeit



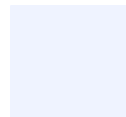
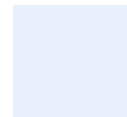
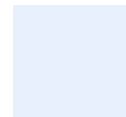
Verarbeitungs-
zeit



Frostfrei lagern



Lagerdauer



Anwendungsgebiete

Zur Verfügung von Natursteinmauerwerk. Bei stark saugenden Untergründen ist eine Probefläche anzulegen.

Produkteigenschaften

Fugenmörtel ECC (Komp. A) ist ein werkseitig gemischter Trockenmörtel, welcher mit einer Epoxidharzemulsion (Komp. B) angemischt wird. Er ist durch das günstige Verhältnis von Biegezug- zur Druckfestigkeit wenig rissempfindlich. Der erhärtete Mörtel ist wasserdampfdurchlässig.

Untergrund

Die Oberflächen, insbesondere die Fugenflanken, müssen sauber, frei von losen Teilen und von Trennmitteln sein.

Verarbeitung

Die Flüssigkomponente gründlich durchschütteln, dann in einem sauberen Gefäß (Mörtelkübel) vorlegen und die Pulverkomponente zugeben. Mit einem Mischgerät (Zwangsmischer z.B. Beba-Mischer) ca. 3 Minuten intensiv und homogen zu einer klumpenfreien Masse anmischen. Nach gründlichem Vornässen der

Produktkenndaten

Im Anlieferungszustand

Flüssigkomponente

Dichte (20 °C) 1,01 g/ml
 Viskosität (20 °C) 500 mPa s

Mischungsverhältnis (Pulverkomponente : Flüssigkomponente)

6,5 – 7,0 : 1 nach Gewichtsteilen

Mörteldichte bei Verarbeitung ca. 1,8 kg/dm³

Nach Aushärtung

Druckfestigkeit nach 28 Tagen > 10 N/mm²
 Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen > 3 N/mm²

Fugenflanken das angemischte Produkt nach den handwerklichen Regeln einbringen. Heruntergefallene Materialien sowie angehärtetes Material nicht wieder in die Mischung einbringen. Bei Gefahr von Regen muss der frisch eingebrachte Fugenmörtel bis zur Abbindung vor Niederschlägen geschützt werden. Notfalls Fassade abhängen. Das Produkt enthält Zement, deshalb kann bei Feuchtigkeitseinwirkung in noch nicht abgeundenem Zustand durch Auswaschung eine Fleckenbildung und Ausblühung entstehen.

Verarbeitungstemperatur:

Nicht unter +5 °C, nicht über +30 °C und nicht in praller Sonne anwenden. Bei der Verarbeitung sollte die relative Luftfeuchte nicht größer sein als 70 %.

Mischungsverhältnis

26,1 kg Pulver: 3,9 kg Flüssigkomp.

Verarbeitungszeit

ca. 30 Minuten bei 1 kg Ansatz.

Höhere Temperaturen und größere Ansätze verkürzen die Verarbeitungszeit, niedrigere verlängern sie.

0350-TM-2016.11-CE-EE-JE-ANo

Lieferform, Verbrauch, Lagerung

Lieferform:

0351 Pulverkomponente: 26,1 kg

0350 Flüssigkomponente: 3,9 kg

Verbrauch:

ca. 1,8 kg/L Hohlraum

(1,566 kg Pulverkomponente und

0,234 kg Flüssigkomponente)

Lagerung:

In verschlossenen Originalgebinden,

bei frostfreier Lagerung mind.

9 Monate.

Sicherheit, Ökologie, Entsorgung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zu Entsorgung und Ökologie können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Notfallauskunft:

Mo.- Do. von 07.30 bis 16.00 Uhr;

Fr. 07.30 bis 14.00 Uhr

Abteilung Produktsicherheit:

Tel.: 05432/83-138

nach Dienstschluss:

Giftinformationszentrum-Nord

24h Hotline +49(0)551 - 19240

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

0350-TM-2016.11-CE-EE-JE-ANo

